



Entwarnung

für Lkr. Berchtesgadener Land, Lkr. Traunstein, Lkr. Altötting

ausgegeben am 04.06.2010 01:34 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Traunstein

Aufgrund der nachlassenden Niederschläge sind die Wasserstände an den Pegeln sämtlicher Fließgewässer in den Landkreisen Traunstein, Berchtesgadener Land und Altötting rückläufig. Die Hochwasserwelle der Salzach hat gegen 17 Uhr ihr Maximum am Pegel Burghausen erreicht. Der Chiemsee (Pegel Seebruck-Alz) wird erfahrungsgemäß die erreichte Meldestufe 1 infolge der Speicherwirkung noch länger halten (ca. 1 bis 2 Tage). Da der Deutsche Wetterdienst für Freitag-Nacht nur noch geringe Niederschläge vorhersagt, ist mit weiter sinkenden Pegelständen und einer damit verbundenen Entspannung der Abflusssituation zu rechnen. Alle vorangegangenen Warnstufen werden hiermit aufgehoben.

.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder einzelner Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

